

BEKANNTGABEN AUS DER SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

über die

Sitzung des Stadtrates

Sitzungsdatum:	Dienstag, 19.09.2017
Beginn:	19:00 Uhr
Ende:	22:00 Uhr (Ende des öffentlichen Teils: 20:45 Uhr)
Ort:	Seßlach - Rathaussitzungssaal

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

TOP	Gegenstand
1	Genehmigung des Protokolls der Stadtratssitzung vom 18.07.2017
2	Verabschiedung des Jugendpflegers Silas Adner
3	Vorstellung der neuen Jugendpflegerin Svenja Merz
4	Konzeptvorstellung der WasserWerkstatt Bamberg zur Umgestaltung der Freizeitanlage Autenhausen
5	Bauleitplanung der Stadt Seßlach; 10. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Seßlach im Bereich des Bebauungsplans "Rodachau II" in Seßlach und "Tonleite" im Stadtteil Krumbach; Behandlung der von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange vorgebrachten Bedenken und Anregungen
6	Bauleitplanung der Stadt Seßlach; 11. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Seßlach im Bereich des Bebauungsplans "Solarpark Seßlach II" und des Bebauungsplans „Solarpark Lechenroth“ zur Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen; Behandlung der von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange vorgebrachten Bedenken und Anregungen
7	Bauleitplanung der Stadt Seßlach; Bebauungsplan „Solarpark Lechenroth" mit Grünordnungsplan für die Errichtung einer Photovoltaik - Freiflächenanlage; Behandlung der von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange vorgebrachten Bedenken und Anregungen
8	Bauleitplanung der Stadt Seßlach; Bebauungsplan „Solarpark Seßlach II" mit Grünordnungsplan für die Errichtung einer Photovoltaik - Freiflächenanlage; Behandlung der von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange vorgebrachten Bedenken und Anregungen
9	Bauleitplanung der Stadt Seßlach; Änderungs- und Auslegungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplans "Heiliggrund II" im Stadtteil Heilgersdorf im vereinfachten Verfahren
10	Antrag von Justin und Josef Jäckisch vom 26.07.2017 auf Genehmigung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage auf der Fl.-Nr. 1596, Gemarkung Autenhausen

11	Antrag der Kath. Kirchenstiftung Autenhausen vom 15.08.2017 auf Gewährung eines Zuschusses zur Orgelrenovierung in der Pfarrkirche St. Sebastian
12	Bauanträge
12.1	Antrag auf Baugenehmigung; Roland Heinlein, Großer Seeweg 1, 96145 Seßlach, Umnutzung eines Schweinemaststalles zur Lagerhalle auf der Fl.-Nr. 1601, Gemarkung Autenhausen
12.2	Antrag auf Baugenehmigung; Matthias Schindler, Anspann 4, 96145 Seßlach, Anbau einer Überdachung in offener Bauweise auf der Fl.-Nr. 382/3, Gemarkung Dietersdorf
13	Sonstiges
13.1	Sanierung "Alte Schmiede" in Seßlach
14	Mitteilungen des Bürgermeisters
15	Anfragen
15.1	Friedhofssatzung
15.2	Parksituation in der Altstadt
15.3	Hecke Friedhof Bischwind

Nichtöffentliche Sitzung

TOP	Gegenstand
3	Bekanntgaben der vom Bürgermeister getroffenen dringlichen Anordnungen
3.1	Sanierung Feuerwehrhaus Seßlach; Erweiterung von 2 Stellplätzen - Tore
5	Stellungnahme LRA Coburg zum Haushalt 2017 / Bemerkung zu freiwilligen Leistungen

Erster Bürgermeister Martin Mittag eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung des Stadtrates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

Öffentliche Sitzung

1	Genehmigung des Protokolls der Stadtratssitzung vom 18.07.2017
Beschluss: Gegen das Protokoll der Stadtratssitzung vom 18.07.2017 erhoben sich keine Einwendungen. <div style="text-align: right;">angenommen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14</div>	
2	Verabschiedung des Jugendpflegers Silas Adner
Zur Behandlung dieses Tagesordnungspunktes begrüßt Bürgermeister Martin Mittag den ausscheidenden Jugendpfleger Silas Adner. Silas Adner gibt einen kurzen Rückblick über die vergangenen Jahre, die er in der Jugendarbeit der Stadt Seßlach verbringen durfte. Er bedankt sich beim Stadtrat und bei der Verwaltung für die gute vertrauensvolle Zusammenarbeit. Der Bürgermeister bedankt sich bei Herrn Adner für die bisher geleistete Arbeit und wünscht ihm für seine weitere berufliche Zukunft nur das Beste. <div style="text-align: right;">Zur Kenntnis genommen</div>	

3	Vorstellung der neuen Jugendpflegerin Svenja Merz										
<p>Zur Behandlung dieses Tagesordnungspunktes begrüßt Bürgermeister Martin Mittag die neue Jugendpflegerin Svenja Merz.</p> <p>Frau Svenja Merz stellt sich dem Gremium kurz vor und gibt einen Ausblick über die von ihr angedachte Fortführung der Jugendarbeit. Diese soll zum Teil die bestehenden Ferienprogramme, aber auch neue Wege im Bereich der Vereinszusammenarbeit mit der Jugendpflege beinhalten.</p> <p style="text-align: right;">Zur Kenntnis genommen</p>											
4	Konzeptvorstellung der WasserWerkstatt Bamberg zur Umgestaltung der Freizeitanlage Autenhausen										
<p>Zur Behandlung dieses Tagesordnungspunktes begrüßt Bürgermeister Martin Mittag Herrn Schmitt von der WasserWerkstatt Bamberg. Die von Herrn Schmitt vorgeführte PowerPoint-Präsentation wird zum Bestandteil des Protokolls erklärt.</p> <p>Gemäß dem gestellten LEADER – Förderbescheid ergibt sich folgende Finanzierung:</p> <table> <tr> <td>Gesamtkosten der Maßnahme</td><td>522.000,00 €</td></tr> <tr> <td>Davon nicht förderfähig</td><td>147.000,00 €</td></tr> <tr> <td>Förderfähige Gesamtkosten</td><td>375.000,00 €</td></tr> <tr> <td>Fördersatz 60 % =</td><td>225.000,00 €</td></tr> <tr> <td>Kostenanteil der Stadt Seßlach</td><td>ca. 300.000,00 €</td></tr> </table> <p>Diese Zahlen beinhalten nur den Aufwand zur Erstellung des Badbetriebes. Hier sind weder Kosten für eine Modernisierung / Sanierung der Gebäude noch für die Sanierung der Freizeitanlage enthalten. Diese Kosten werden <u>wahrscheinlich</u> über den LAG – Fördertopf des Landkreises Coburg gefördert.</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Die Verwaltung wird beauftragt, beim LAG – Management den vorzeitigen Maßnahmenbeginn zu beantragen. Nur so kann gewährleistet werden, dass alle zukünftigen Arbeiten nicht förderschädlich sind.</p> <p style="text-align: right;">angenommen Ja 13 Nein 1 Anwesend 14</p>		Gesamtkosten der Maßnahme	522.000,00 €	Davon nicht förderfähig	147.000,00 €	Förderfähige Gesamtkosten	375.000,00 €	Fördersatz 60 % =	225.000,00 €	Kostenanteil der Stadt Seßlach	ca. 300.000,00 €
Gesamtkosten der Maßnahme	522.000,00 €										
Davon nicht förderfähig	147.000,00 €										
Förderfähige Gesamtkosten	375.000,00 €										
Fördersatz 60 % =	225.000,00 €										
Kostenanteil der Stadt Seßlach	ca. 300.000,00 €										
5	Bauleitplanung der Stadt Seßlach; 10. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Seßlach im Bereich des Bebauungsplans "Rodachau II" in Seßlach und "Tonleite" im Stadtteil Krumbach; Behandlung der von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange vorgebrachten Bedenken und Anregungen										
<p>Der Entwurf zur 10. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Seßlach und die Begründung zum Entwurf des Ing.-Büros Koenig + Kühnel vom 19.09.2017 werden zum Bestandteil des Protokolls erklärt.</p> <p>Nach eingehender Diskussion fasst der Stadtrat folgenden</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Stadtrat beschließt hinsichtlich der vorgebrachten Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zur 10. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Seßlach im Bereich des Bebauungsplans „Rodachau II" in Seßlach und "Tonleite" im Stadtteil Krumbach die Beschlussvorschläge gemäß dem Inhalt der Vorlage des Ingenieurbüros Koenig + Kühnel vom 19.09.2017, die zum Bestandteil des Beschlusses erklärt wird.</p> <p><u>Billigungs- und Auslegungsbeschluss:</u></p> <p>Der Stadtrat der Stadt Seßlach billigt den aufgrund der abgegebenen Stellungnahmen geänderten Flächennutzungsplan i. d. F. vom 19.09.2017 und beschließt die öffentliche Auslegung.</p> <p style="text-align: right;">angenommen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14</p>											

6	Bauleitplanung der Stadt Seßlach; 11. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Seßlach im Bereich des Bebauungsplans "Solarpark Seßlach II" und des Bebauungsplans „Solarpark Lechenroth“ zur Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen; Behandlung der von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange vorgebrachten Bedenken und Anregungen
<p>Der Entwurf zur 11. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Seßlach und die Begründung zum Entwurf des Ing.-Büros Koenig + Kühnel vom 19.09.2017 werden zum Bestandteil des Protokolls erklärt.</p> <p>Nach eingehender Diskussion fasst der Stadtrat folgenden</p> <p>Beschluss:</p> <p>Der Stadtrat beschließt hinsichtlich der vorgebrachten Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zur 11. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Seßlach im Bereich des Bebauungsplans "Solarpark Seßlach II" und des Bebauungsplans „Solarpark Lechenroth“ zur Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen die Beschlussvorschläge gemäß dem Inhalt der Vorlage des Ingenieurbüros Koenig + Kühnel vom 12.09.2017, die zum Bestandteil des Beschlusses erklärt wird.</p> <p>Der Flächennutzungsplan wird in der vorliegenden Form mit den eingearbeiteten, beschlossenen Änderungen gebilligt.</p> <p>Die Verwaltung wird beauftragt, die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und § 4a Abs. 4 BauGB 2017 zu veranlassen.</p> <p style="text-align: right;">angenommen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14</p>	
7	Bauleitplanung der Stadt Seßlach; Bebauungsplan „Solarpark Lechenroth" mit Grünordnungsplan für die Errichtung einer Photovoltaik - Freiflächenanlage; Behandlung der von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange vorgebrachten Bedenken und Anregungen
<p>Der Entwurf zum Bebauungsplan „Solarpark Lechenroth“ mit Grünordnungsplan und die Begründung mit Umweltbericht zum Entwurf des Ing.-Büros Koenig + Kühnel vom 19.09.2017 werden zum Bestandteil des Protokolls erklärt.</p> <p>Nach eingehender Diskussion fasst der Stadtrat folgenden</p> <p>Beschluss:</p> <p>Der Stadtrat beschließt hinsichtlich der vorgebrachten Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan „Solarpark Lechenroth" mit Grünordnungsplan für die Errichtung einer Photovoltaik – Freiflächenanlage die Beschlussvorschläge gemäß dem Inhalt der Vorlage des Ingenieurbüros Koenig + Kühnel vom 12.09.2017, die zum Bestandteil des Beschlusses erklärt wird.</p> <p>Der Bebauungsplan wird in der vorliegenden Form mit den eingearbeiteten, beschlossenen Änderungen gebilligt.</p> <p>Die Verwaltung wird beauftragt, die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und § 4a Abs. 4 BauGB 2017 zu veranlassen.</p> <p style="text-align: right;">angenommen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14</p>	

8	Bauleitplanung der Stadt Seßlach; Bebauungsplan „Solarpark Seßlach II“ mit Grünordnungsplan für die Errichtung einer Photovoltaik - Freiflächenanlage; Behandlung der von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange vorgebrachten Bedenken und Anregungen
<p>Der Entwurf zum Bebauungsplan „Solarpark Seßlach II“ mit Grünordnungsplan und die Begründung mit Umweltbericht zum Entwurf des Ing.-Büros Koenig + Kühnel vom 19.09.2017 werden zum Bestandteil des Protokolls erklärt.</p> <p>Nach eingehender Diskussion fasst der Stadtrat folgenden</p> <p>Beschluss:</p> <p>Der Stadtrat beschließt hinsichtlich der vorgebrachten Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Bebauungsplan „Solarpark Seßlach II“ mit Grünordnungsplan für die Errichtung einer Photovoltaik - Freiflächenanlage die Beschlussvorschläge gemäß dem Inhalt der Vorlage des Ingenieurbüros Koenig + Kühnel vom 12.09.2017, die zum Bestandteil des Beschlusses erklärt wird.</p> <p>Der Bebauungsplan wird in der vorliegenden Form mit den eingearbeiteten, beschlossenen Änderungen gebilligt.</p> <p>Die Verwaltung wird beauftragt, die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und § 4a Abs. 4 BauGB 2017 zu veranlassen.</p> <p style="text-align: right;">angenommen Ja 13 Nein 1 Anwesend 14</p>	
9	Bauleitplanung der Stadt Seßlach; Änderungs- und Auslegungsbeschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplans "Heiliggrund II" im Stadtteil Heilgersdorf im vereinfachten Verfahren
<p>Die Entwürfe zur 1. Änderung des Bebauungsplanes „Heiliggrund II“ im Stadtteil Heilgersdorf vom Ing.-Büro Koenig + Kühnel sowie die Begründung zum Entwurf werden zum Bestandteil des Protokolls erklärt.</p> <p>Ein Entwurf wurde zur Darstellung der Änderungen mit roten Textteilen markiert.</p> <p>Beschluss:</p> <p>Der Stadtrat der Stadt Seßlach beschließt die 1. Änderung des Bebauungsplans „Heiliggrund II“ im Stadtteil Heilgersdorf im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB.</p> <p>Im vereinfachten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4, von dem Umweltbericht nach § 2a, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 Satz 3 und § 10 Abs. 4 BauGB abgesehen. Bei der Beteiligung ist darauf hinzuweisen, dass von der Umweltprüfung abgesehen wird.</p> <p>Der Geltungsbereich wird im beiliegenden Planausschnitt dargestellt und zum Bestandteil des Beschlusses erklärt.</p> <p>Die betroffenen Flurnummern lauten: Fl.-Nrn. 267*, 265, 266, 230, 205, 229, 270*, 202*, 240*, Gemarkung. Heilgersdorf (*) Teilfläche)</p> <p>Der Stadtrat billigt den Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans mit Begründung mit Datum vom 19.09.2017 und beschließt die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und § 4a Abs. 4 BauGB 2017 im Rathaus der Stadt Seßlach durchzuführen. Während der Auslegung gibt es Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung. Gleichzeitig werden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB an der 1. Änderung des</p>	

<p>Bebauungsplans „Heiliggrund II“ beteiligt.</p> <p>Der Inhalt der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 3 Abs. 2 BauGB und die auszulegenden Unterlagen werden gemäß § 4a Abs. 4 BauGB zusätzlich in das Internet eingestellt und über ein zentrales Internetportal des Landes zugänglich gemacht (soweit vorhanden).</p> <p>Die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden durch Mitteilung von Ort und Dauer der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB und der Internetadresse, unter der der Inhalt eingesehen werden kann, eingeholt. Die Mitteilung wird schriftlich per Post übermittelt. Auf Verlangen werden der Behörde oder einem sonstigen Träger öffentlicher Belange der Entwurf des Bauleitplans und die Begründung in Papierform übermittelt.</p> <p style="text-align: right;">angenommen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14</p>	
10	<p>Antrag von Justin und Josef Jäckisch vom 26.07.2017 auf Genehmigung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage auf der Fl.-Nr. 1596, Gemarkung Autenhausen</p> <p>Der Antrag von Justin und Josef Jäckisch vom 26.07.2017 und der Flächennachweis werden zum Bestandteil des Protokolls erklärt.</p> <p>Nach einer kurzen Beratung fasst der Stadtrat folgende</p> <p><u>Beschlüsse:</u></p> <p>1. Die Behandlung dieses Tagesordnungspunktes wird in die nächste Grundstücks- und Bauausschuss-Sitzung verschoben. Der Grundstücks- und Bauausschuss soll sich vor Ort ein Bild von den örtlichen Gegebenheiten machen.</p> <p style="text-align: right;">angenommen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14</p> <p>2. Alle weiteren Anträge auf Genehmigung einer Photovoltaik-Freiflächenanlage werden zukünftig im Grundstücks- und Bauausschuss mit einem Ortstermin vorbehandelt. Dieser formuliert einen Beschlussvorschlag an den Stadtrat.</p> <p style="text-align: right;">angenommen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14</p>
11	<p>Antrag der Kath. Kirchenstiftung Autenhausen vom 15.08.2017 auf Gewährung eines Zuschusses zur Orgelrenovierung in der Pfarrkirche St. Sebastian</p> <p>Der Antrag der Katholischen Kirchenstiftung Autenhausen vom 15.08.2017 und das Angebot von Christian Beck vom 01.08.2017 werden zum Bestandteil des Protokolls erklärt.</p> <p>Dem vorzeitigen Baubeginn wurde zugestimmt.</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Die Kath. Kirchenstiftung Autenhausen erhält gemäß ihrem Antrag vom 15.08.2017 einen Zuschuss der Stadt Seßlach für die beantragte Maßnahme (Orgelrenovierung in der Pfarrkirche St. Sebastian) in Höhe von 10 % der nachgewiesenen Kosten. Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt nach Vorlage eines Verwendungsnachweises und wird im Rahmen der im Haushaltsplan zur Verfügung stehenden Mitteln gewährt.</p> <p style="text-align: right;">angenommen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14</p>
12	Bauanträge
12.1	<p>Antrag auf Baugenehmigung; Roland Heinlein, Großer Seeweg 1, 96145 Seßlach, Umnutzung eines Schweinemaststalles zur Lagerhalle auf der Fl.-Nr. 1601, Gemarkung Autenhausen</p>
Geschäftsleiter Bernd Vogt erläutert dem Gremium das Bauvorhaben.	

Der Stadtrat fasst folgenden	
Beschluss: Die Stadt Seßlach erteilt ihr Einvernehmen gemäß § 36 BauGB.	
angenommen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14	
12.2	Antrag auf Baugenehmigung; Matthias Schindler, Anspann 4, 96145 Seßlach, Anbau einer Überdachung in offener Bauweise auf der Fl.-Nr. 382/3, Gemarkung Dietersdorf
Geschäftsleiter Bernd Vogt erläutert dem Gremium das Bauvorhaben. Der Stadtrat fasst folgenden	
Beschluss: Die Stadt Seßlach erteilt ihr Einvernehmen gemäß § 36 BauGB.	
angenommen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14	
13	Sonstiges
13.1	Sanierung "Alte Schmiede" in Seßlach
Aktuell läuft die Ausschreibung für die Baumaßnahme „Alte Schmiede“ in Seßlach. Die Angebotsabgabefrist endet am 22.09.2017.	
Beschluss: Der Grundstücks- und Bauausschuss wird beauftragt, die Vergabe für die Gewerke „Alte Schmiede“ vorzunehmen, solange sich die Kosten hierfür innerhalb der im Haushalt zur Verfügung stehenden Mittel bewegen.	
angenommen Ja 14 Nein 0 Anwesend 14	
14	Mitteilungen des Bürgermeisters
1.	Bundesstraßenbau B 303 Die Arbeiten an der Großbaumaßnahme Oberelldorf sind in vollem Gange. In den ersten sechs Wochen nach Beginn konnten schon große Schritte geschafft werden. Nach Rücksprache mit dem Staatlichen Bauamt und der Firma Rädlinger ist der Baufortschritt komplett dem vorgegebenen Zeitplan entsprechend. Im Zuge der Maßnahme und der notwendigen Vollsperrung wurde innerhalb der Umleitungsstrecke im Stadtgebiet eine Fußgänger-Bedarfsampel in Dietersdorf errichtet und in Autenhausen die Geschwindigkeit auf 30 km/h reduziert. Des Weiteren sind zusätzliche Beschilderungen für den Bereich um Muggenbach beauftragt, um auch hier eine Verbesserung in der Verkehrsführung herbeizuführen.
2.	Unterstände an Bushaltestellen Sowohl in Autenhausen als auch in Oberelldorf wurden vom Bauhof Unterstellmöglichkeiten für die Bushaltestellen aufgestellt. Ziel ist es, dass gerade für die abfahrenden Schulkinder im Herbst und Winter ein Wetterschutz angeboten werden kann.
3.	Jugendfeuerwehr-Großübung in Heilgersdorf Die Jugendfeuerwehren im Stadtgebiet haben auch in diesem Jahr mit ihrer Großübung wieder gezeigt, wie eifrig und überzeugt sie im Dienst um die Mitmenschen sind. Auf dem Firmengelände der Firma Rösler wurde beeindruckend unter Beweis gestellt, dass mit Nachdruck an der Zukunft unserer Wehren im gesamten Stadtgebiet gearbeitet wird. Ich danke allen Beteiligten für ihre unermüdliche Bereitschaft und das große Engagement.

4. Freigabe CO 20 Autenhausen

In „Bestzeit“ konnte die Kreisstraßenbaumaßnahme CO 20 Autenhausen fertig gestellt werden. Die für das letzte Quartal 2017 geplante Freigabe fand schon am 01.08.2017 statt. Bis auf einige Randbereiche, die noch nachträglich errichtet werden, ist die CO 20 nun in einem auch bei den Anwohnern sehr positiv angenommenen tollen Zustand, was auch zu einer Aufwertung des Ortes beiträgt. Besonderer Dank gilt neben dem Landkreis, dem Planungsbüro und der ausführenden Baufirma STRABAG natürlich allen Bürgerinnen und Bürgern, die mit viel Verständnis und Unterstützung zum Gelingen beigetragen haben.

5. Errichtung eines Urnenfeldes im Friedhof Gemünda

Durch eine Bürgerinitiative vor Ort und der finanziellen Unterstützung der Stadt für Material und den Bauhof konnte in Gemünda ein Urnenfeld errichtet werden. Ich danke allen Beteiligten für ihre Mithilfe.

6. 1. Kreiskinderfeuerwehrtag am 23.09.2017 in Dietersdorf

In diesem Jahr wird durch die Kinderfeuerwehr Dietersdorf auf Grund des Erfolgs beim letztjährigen Wettbewerb der 1. Kreiskinderfeuerwehrtag mit „Löschis-Olympiade“ in Dietersdorf stattfinden, an der unter anderem auch Staatssekretär Gerhard Eck Dietersdorf besuchen wird.

7. Besuch Staatssekretär Hintersberger in der Flender'schen Spitalstiftung

Anlässlich eines Besuchs im Landkreis Coburg am Freitag, den 15.09. hat Herr Staatssekretär Hintersberger einen Vororttermin in unserer Flender'schen Spitalstiftung wahrgenommen. Er konnte sich im Altenheim einen Eindruck von der guten Arbeit und den hervorragenden Bedingungen machen. Er zeigte sich über unsere Stiftung begeistert und hat auch für die zukünftige Entwicklung seine Unterstützung zugesagt.

8. Demo gegen weitere Stromtrassen im Coburger Land

Am 06.08. fand die Großdemonstration gegen weitere Stromtrassen durch unser Coburger Land in Coburg statt, an der sich auch einige Mitbürgerinnen und Mitbürger beteiligten. Es konnte ein eindrucksvolles Zeichen gesetzt werden, welches verbunden mit der Hoffnung auf Einsicht der Bundesnetzagentur klar gezeigt hat, dass weitere Stromtrassen bei uns nicht gebaut werden sollen.

9. Alte Schmiede Seßlach

Die vorzeitigen Maßnahmenbeginne wurden von den Fördergebern für die Alte Schmiede am Brauhaus in Seßlach genehmigt, die Angebotseinholung beauftragt und ein Anschluss des Brauhauses und der Alten Schmiede an die Fernwärme befindet sich bereits in der Umsetzung.

10. Projekt „Bodenständig“

Die Ausarbeitung des Maßnahmenkataloges zum Projekt „Bodenständig“ für unser Stadtgebiet ist weitgehend abgeschlossen. Eine Vorstellung durch Herrn Franz Knogler erfolgt in der Stadtratssitzung am 24.10.2017.

11. Fällung der Pappeln

Die Fällung der Pappeln im Bereich der Rodachau in Richtung Rothenberg und am Geiersberger Tor wurden durch den Landkreis durchgeführt. Die Verkehrssicherheit ist somit in diesen Bereichen wieder gegeben.

Ersatzpflanzungen am Rothenberger Tor werden nach Rücksprache mit dem Landkreis im Herbst 2018 vorgenommen.

12. Neue Fenster und neues Containerfahrgestell für den Bauhof

Der beauftragte Einbau der neuen Fenster im Bauhof ist erledigt. Somit ist nun eine maßgebliche energetische Verbesserung des Gebäudes erreicht. Ebenso ist das neue Containerfahrgestell ausgeliefert. Ein vereinfachtes Arbeiten ist nun wieder möglich.

Zur Kenntnis genommen

15	Anfragen
15.1	Friedhofssatzung
<p>Die Verlängerung der Grabrechte gemäß § 14 Abs. 6 der Friedhofs- und Bestattungssatzung stößt nach Auskunft einiger Stadträte in der Bevölkerung auf Verwunderung bezüglich der Verlängerungsdauer von einmalig 10 Jahren. Daher möge sich der Hauptverwaltungsausschuss nochmals mit den Verlängerungsmöglichkeiten in einer seiner nächsten Sitzungen auseinandersetzen.</p> <p style="text-align: right;">angenommen Ja 11 Nein 3 Anwesend 14</p>	
15.2	Parksituation in der Altstadt
<p>Die derzeit geltende Parkregelung innerhalb der Altstadt bezüglich der Zeit ab 19.00 Uhr stößt nach Meinung einiger Stadträte auf großen Widerstand. Daher sollte sich der Hauptverwaltungsausschuss in einer seiner nächsten Sitzungen erneut mit dem Thema „Parksituation in der Altstadt von Seßlach in den Abendstunden“ auseinandersetzen.</p> <p style="text-align: right;">angenommen Ja 12 Nein 2 Anwesend 14</p>	
15.3	Hecke Friedhof Bischwind
<p>Der Bauhof möge in den kommenden Tagen die Friedhofshecke in Bischwind zurückschneiden.</p> <p style="text-align: right;">Zur Kenntnis genommen</p>	

Bekanntgaben aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung

3	Bekanntgaben der vom Bürgermeister getroffenen dringlichen Anordnungen
3.1	Sanierung Feuerwehrhaus Seßlach; Erweiterung von 2 Stellplätzen - Tore
<p>Der Auftrag zur Lieferung der Tore wurde an die Firma BSM Garagentore & Zaunanlagen, Kreuzgasse 4, 97337 Dettelbach vergeben.</p> <p style="text-align: right;">Zur Kenntnis genommen</p>	
5	Stellungnahme LRA Coburg zum Haushalt 2017 / Bemerkung zu freiwilligen Leistungen
<p>Mit Schreiben vom 04.05.2017 hat die Kommunalaufsicht des Landratsamtes Coburg Stellung zum Haushalt 2017 der Stadt Seßlach bezogen. Dieses Schreiben wird zum Bestandteil des Protokolls erklärt.</p> <p>Dabei wird insbesondere darauf hingewiesen, dass Kreditaufnahmen für freiwillige Leistungen (Freizeitanlage Autenhausen, Ärztehaus Seßlach), die nach aktueller Finanzplanung nötig würden, eine Haushaltsgenehmigung in Frage stellen (siehe Schreiben LRA Seite 2 Buchst. c) Abs. 3 u. 4). Dies gilt es bei der Beratung und Planung künftiger Projekte und insbesondere freiwilliger Leistungen unbedingt zu berücksichtigen, um nicht die Genehmigungen künftiger Haushalte zu gefährden.</p> <p style="text-align: right;">Zur Kenntnis genommen</p>	